

INTERNATIONALE KLASSE

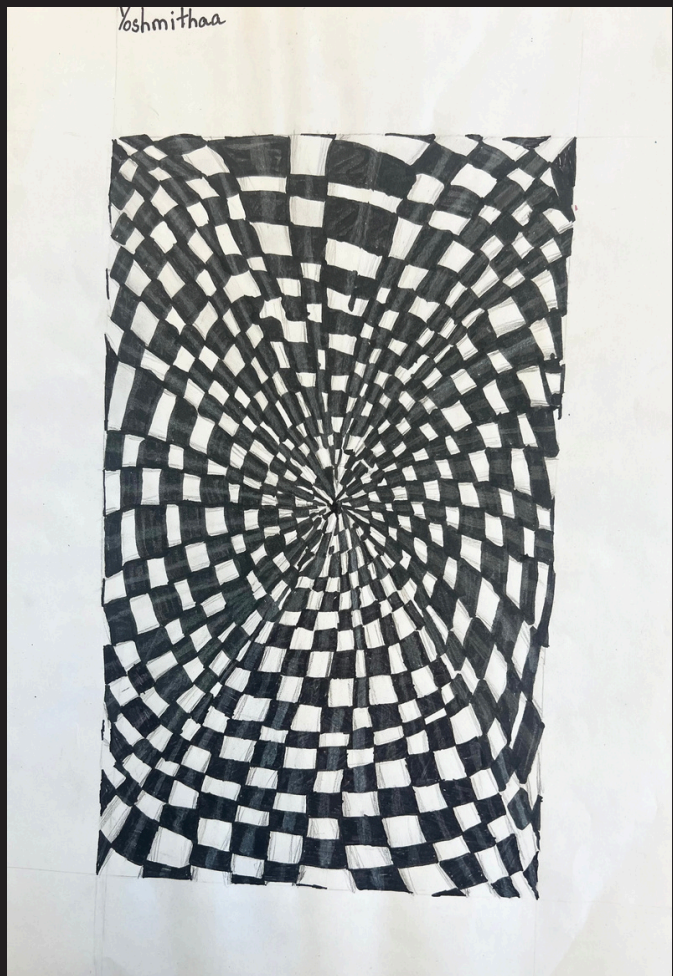
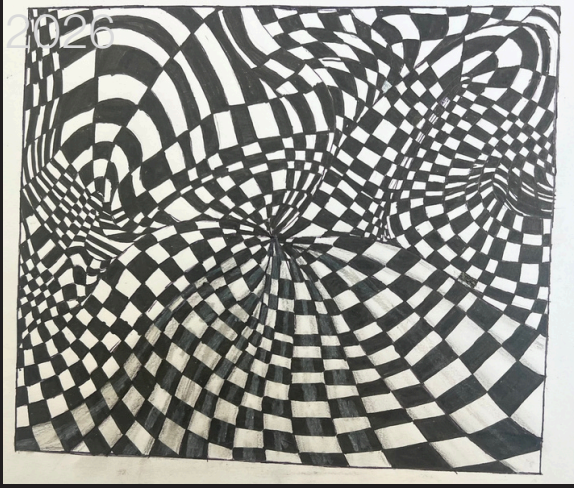
ETON

2026



ART SPEAKS

*Wir retten
die Welt*



open Letter

Liebe Leserinnen und Leser,
mit dem Projekt „Unsere Sprache – unsere Musik“ haben die Schülerinnen und Schüler der Internationalen Klasse der Anne-Frank-Realschule gemeinsam mit Annette Müller und Michael Reuter ein besonderes musikalisches und sprachliches Projekt gestaltet.

Die Kinder kommen aus vielen verschiedenen Ländern zu uns, um Deutsch zu lernen und in ihrer neuen Umgebung anzukommen. Mit viel Offenheit, Kreativität und Freude haben sie ihre Erfahrungen, ihre Sprachen und ihre Kunst eingebracht.

Unser herzlicher Dank gilt den Projektleitenden Annette Müller und Michael Reuter sowie den Lehrerinnen Frau Feger und Frau Kolodii für ihre engagierte Begleitung der Schülerinnen und Schüler. Besonders danken wir der Stadt Düsseldorf für die Förderung dieses Projekts im Rahmen der Programme „Jugend, Kultur und Schule“ sowie „Kunst, Kultur, Teilhabe“.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken der Ergebnisse dieses gemeinsamen Projekts.

Bettina Meyer, Kulturbbeauftragte der Anne-Frank-Realschule Düsseldorf



wie schön du bist.

ganz

Alles





Oben links ist Blau wie der Himmel. Und unten ist's wie Ozean, ist ein helles Blau. Und rechts gibt es ein dunkles Schwarz und Lila wie die Blumen und oben und unten ein ruhiges Rosa und in der rechten Mitte gibt es ein Schönes Orange, Farbe wie ein wirkliches Orange.

Det fanns en pojke hette Rio han och jag är bästa vänner. På dagarna går min ven Rio och jag till skolan och är helt vänliga människor. Men när alla sover blir jag och Rio gsuperhjältar. Vi bekämpar bakterier och försöker göra Sverige till en bättre plats. I skolan har vi Gucci på oss. Rio har blå ögon och blont hår. Det beror på att han kommer från Sverige. Jag har bruna ögon och brunt hår. Jag kommer nämligen från Sverige och Syrien. när alla sover blir bakterier större och större eftersom bakterierna vet att vi kan besegra dem. En natt hörde Rio och jag ett konstigt ljud utanför staden. När vi flög Dit såg vi en jättestor Bakterie ville sprida fler bakterier över hela Sverige. Rio använde sin superstyrka och jag använde min supersnabbhet. Men den stora bakterien var mycket starkare än de bakterier vi hade mött tidigare. Den kastade stora gröna bollar mot oss, och vi fick flyga undan. Vi visste att vi måste samarbeta för att vinna. Rio distraherade bakterien medan jag sprang runt den i hög fart. Till slut blev bakterien yr och kunde inte röra sig så snabbt längre. Då använde Rio all sin styrka och fångade bakterien i ett stort energinät. Jag hjälpte honom att göra nätet starkare så att bakterien inte kunde fly. Efter några minuter försvann bakterien och alla de små bakterierna som den hade skapat. Plötsligt började himlen lysa. Det var ett tecken på att faran var över. Rio och jag log mot varandra. Vi hade räddat Sverige ännu en gång. Innan vi flög hem såg vi några barn titta ut genom sina fönster. De visste inte vilka vi var, men de vinkade till oss. Vi vinkade tillbaka och fortsatte genom natten. När solen gick upp vi hem, bytte om till våra vanliga kläder och gjorde oss redo för skolan. Skolan visste att vi hade varit ute hela natten och kämpat mot farliga bakterier. För alla andra var vi bara två vanliga pojkar. Men vi visste att nästa äventyr kunde börja när som helst.

Es gab einen Jungen namens Rio; er und ich sind beste Freunde. Tagsüber gehen mein Freund Rio und ich zur Schule und sind ganz normale, freundliche Jungen. Doch wenn alle schlafen, werden Rio und ich zu Superhelden. Wir bekämpfen Bakterien und versuchen, Schweden zu einem besseren Ort zu machen. In der Schule tragen wir Gucci. Rio hat blaue Augen und blondes Haar. Das liegt daran, dass er aus Schweden stammt. Ich habe braune Augen und braunes Haar.

Ich komme aus Schweden und Syrien. Wenn alle schlafen, werden die Bakterien immer größer, denn sie wissen, dass wir sie besiegen können. Eines Nachts hörten Rio und ich ein seltsames Geräusch vor der Stadt. Als wir dorthin flogen, sahen wir ein riesiges Bakterium, das vorhatte, noch mehr Bakterien in ganz Schweden zu verbreiten. Rio setzte seine Superkraft ein, und ich nutzte meine Superschnelligkeit. Doch dieses große Bakterium war viel stärker als alle, denen wir zuvor begegnet waren. Es schleuderte große grüne Bälle nach uns, sodass wir fliehen mussten. Wir wussten, dass wir zusammenarbeiten mussten, um zu gewinnen. Rio lenkte das Bakterium ab, während ich in rasendem Tempo um es herumrannte. Schließlich wurde dem Bakterium schwindelig, und es konnte sich nicht mehr so schnell bewegen. Da setzte Rio seine ganze Kraft ein und fing das Bakterium in einem großen Energienetz ein. Ich half ihm, das Netz zu verstärken, damit das Bakterium nicht entkommen konnte. Nach wenigen Minuten verschwanden das Bakterium und all die kleinen Bakterien, die es erzeugt hatte.

Plötzlich begann der Himmel zu leuchten. Das war ein Zeichen dafür, dass die Gefahr vorüber war. Rio und ich lächelten uns an. Wir hatten Schweden wieder einmal gerettet. Bevor wir nach Hause flogen, sahen wir einige Kinder, die aus ihren Fenstern schauten. Sie wussten nicht, wer wir waren, aber sie winkten uns zu. Wir winkten zurück und zogen weiter durch die Nacht. Als die Sonne aufging, gingen wir nach Hause, zogen uns um und machten uns für die Schule fertig. Die Schule wusste, dass wir die ganze Nacht unterwegs gewesen waren, um gefährliche Bakterien zu bekämpfen. Für alle anderen waren wir nur zwei ganz normale Jungen. Doch wir wussten, dass das nächste Abenteuer jederzeit beginnen konnte.

Zlata

Der Regenbogen ergoss
sich in Farbtöpfen,
die Farbe verteilt sich in
kleinen Rauten,
und auf einer großen
Leinwand entstand ein Bild.

“bewegte Farbe” zu einem
Werk von Bridget Riley



1. Szene

когда люди кидают мусор в леса в моря и на пляжи другие люди которые плавают гуляют в этих местах и им это очень не нравится поэтому они устраивают протест у парламента и правительство решает сказать всем людям то что они должны начать переставать выкидывать мусор в моря в леса и на пляжи и то что люди должны начать хоть чуть чуть убирать этот мусор и правительство будет посылать сепиальных уборщиков которые будут убирать этот мусор

2. Szene

Саша решил собирать людей которые тоже против того что другие люди Выкидывают мусор в моря леса и s.w. Он покачто собрал не очень много людей Но те люди котрых он собрал распространяют информацию про то что люди выкидывают В природу очень много мусора, создают сайты где они набирают людей для протеста, Вешают листовки на улицах и s.w.

3. Szene

Саша: много мусора Вам нужно принимать какието меры на щёт того что люди выкидывают слишком Депутат : Да конечно мы скоро этим займемся примерно через пять дней и специальные уборщики уже будут ходить убирать мусор Спустя 8 дней „Саша опять звонит депутату” Саша : Здравствуйте почему никакие уборщики не убирают мусор, вы что мне наврали? Депутат: Конечно нет вы что , просто у нас нету сейчас возможности Но уже скоро уборщики будут ходить и убирать мусор. Спустя ещё 5 дней опять никто Ничего не убирает „Саша пишет на свой сайт то что депутат не держит слово.” “На сайте” Здравствуйте, все люду которые на этом сайте я хочу вам сказать то что Депутат не держит своего слова и я прошу вас писать людям которые выше По влиятельности и говорите точно надо во первых отправлять специальных Уборщиков чтобы они убирали мусор. И во вторых то что депутаты не держут Слово. “В это время на сайте было 250000 пользователей онлайн” Эти 250000 пользователей распространяли эту информацию всё больше и больше

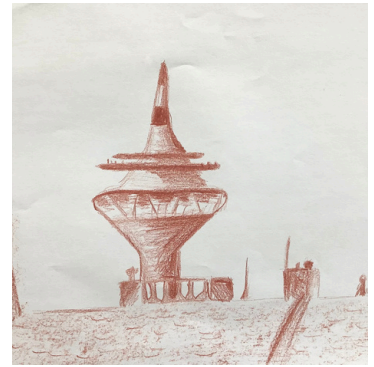
4. Szene

В итоге этого депутата уволили потомучто он воровал деньги у других людей темчто Он повышал налоги на воду газ электричество и не выделял достаточно денег на дороги и s.w. И потом на место этохо депутата Наняли нового хорошего депутата который сделал налоги нормальными и начал выделять Достачно денег на дороги и наконецто отправил специальных уборщиков."Саша пишет новому депутату". Саша: Спасибо вам за точто вы вернули все в порядок и отправили уборщиков Убирать мусор я и люди с моего сайта вам очень благодарны Новый Депутат: Да вам тоже спасибо за точто сказали то что старый депутат Завышал налого и s.w. Саша: Досвидание!

Szene 1: Wenn Menschen Müll in Wäldern, in den Meeren und an Stränden wegwerfen, empfinden dies andere Menschen – die an diesen Orten schwimmen oder spazieren gehen –als zutiefst anstößig. Folglich organisieren sie einen Protest vor dem Parlament. Die Regierung beschließt, eine öffentliche Erklärung abzugeben, in der sie alle dazu aufruft, das Abladen von Müll in den Meeren, Wäldern und an den Stränden einzustellen, und die Menschen bittet, zumindest eine kleine Anstrengung zu unternehmen, um diesen Abfall selbst zu beseitigen. Des Weiteren kündigt die Regierung an, dass sie ein spezielles Reinigungsteam entsenden wird, um den Müll zu entfernen.

Szene 2 :Sasha beschließt, eine Gruppe von Menschen um sich zu scharen, die sich ebenfalls gegen die Praxis anderer wehren, Müll in den Meeren, Wäldern und dergleichen abzuladen. Bislang hat er noch keine sehr große Anzahl an Mitstreitern gewonnen; diejenigen jedoch, die er tatsächlich versammelt hat, verbreiten aktiv das Bewusstsein für die gewaltigen Mengen an Abfall, die in der natürlichen Umwelt entsorgt werden. Sie erstellen Websites, um Teilnehmer für den Protest zu rekrutieren, hängen Flugblätter auf den Straßen auf und führen ähnliche Aktivitäten durch.

Szene 3: Sasha: „Sie müssen Maßnahmen ergreifen angesichts der Tatsache, dass die Menschen viel zu viel Müll wegwerfen.“ Abgeordneter: „Ja, natürlich. Wir werden uns sehr bald darum kümmern – in etwa fünf Tagen, um genau zu sein. Bis dahin wird unser spezielles Reinigungsteam bereits unterwegs sein und den Müll beseitigen.“ 8 Tage später „Sasha ruft den Abgeordneten erneut an.“ Sasha: „Hallo? Warum räumt niemand den Müll weg? Haben Sie mich angelogen?“ Abgeordneter: „Natürlich nicht! Was lässt Sie das sagen? Es ist lediglich so, dass uns derzeit nicht die nötigen Ressourcen zur Verfügung stehen. Aber sehr bald – jeden Augenblick – wird das Reinigungsteam vor Ort sein und den Müll beseitigen.“ Weitere 5 Tage vergehen – noch immer räumt niemand irgendetwas weg.



Sasha veröffentlicht ein Update auf seiner Website, in dem er feststellt, dass der Abgeordnete sein Wort nicht hält. Auf der Website: "Hallo an alle, die diese Seite besuchen. Ich möchte euch darüber informieren, dass der Abgeordnete sein Versprechen nicht einhält. Ich fordere euch alle dringend dazu auf, Personen in höheren Autoritätspositionen zu kontaktieren und – zuallererst – zu fordern, dass sie das spezielle Reinigungsteam entsenden, um den Müll zu entfernen. Und zweitens die Tatsache, dass die Abgeordneten ihr Wort nicht halten." Zu jener Zeit waren 250.000 Nutzer gleichzeitig auf der Website online. Diese 250.000 Nutzer verbreiteten diese Information weit und breit.

4. Szene: Letztendlich wurde dieser Abgeordnete entlassen, weil er Geld von anderen Leuten stahl – konkret, indem er die Steuern auf Wasser, Gas und Strom erhöhte und es versäumte, ausreichende Mittel für Straßen und Ähnliches bereitzustellen. Daraufhin stellten sie als Ersatz für diesen Abgeordneten einen neuen, kompetenten Abgeordneten ein, der die Steuersätze normalisierte, begann, angemessene Mittel für Straßen bereitzustellen, und schließlich ein spezielles Reinigungsteam entsandte. Sasha schreibt an den neuen Abgeordneten. Sasha: "Vielen Dank, dass Sie die Ordnung wiederhergestellt und das Reinigungsteam geschickt haben, um den Müll zu beseitigen; die Nutzer meiner Website und ich sind Ihnen zutiefst dankbar." Neuer Abgeordneter: "Gern geschehen – und auch Ihnen vielen Dank dafür, dass Sie ans Licht gebracht haben, dass der vorherige Abgeordnete die Steuern in die Höhe trieb und so weiter." Sasha: "Auf Wiedersehen!"



Oleksandr B.



In einer kleinen Stadt brach die Nacht herein, der Wald heulte, die Menschen rannten in ihre Häuser, die Geister kamen aus dem Wald heraus...

Anna

Danil und Oleksandr S.

Жили были два кореша. Семен чеченец и саня абу. И решили они открыть бизнес по Перерабатыванию пластика, и делать из пластика пластилин чтобы лепить из него вареники с мясом и фирменным соусом из китового ластилинового пластилина из Палестины, и напиток они придумали из пластиковой коровы которая перерабатывала китовый пластеиновый пластеин и обычную колу с лимонным китом который съел пол дома, в котором люди которые съедят этого кита будут жить в своем полудоме и полу лиммонном ките. А потом этих людей и этот полу дом ел пластик из китового пластеинового пластеина из палестины потому что он хочет кушать и он имеет форму высокого 3 метрового дерево-человека, и кстати семена чеченца и саню абу уже стали очень богатыми так как в самом первом полу доме жили майкл джексон и скала джонсон. Поэтому когда их съел пластик из китового пластеинового пластеина они стали очень богаты.



Es lebten einmal zwei Kumpel: Semjon, ein Tschetschene, und Sanja Abu. Eines Tages beschlossen sie, ein Unternehmen zur Verarbeitung von Plastik zu gründen. Aus dem Plastik wollten sie knetartige Knetmasse herstellen, aus der man Wareniki mit Fleisch formen konnte. Dazu erfanden sie eine Spezialsoße aus walartiger Knetmasse, Knetmasse aus Palästina.

Außerdem erfanden sie ein Getränk aus einer Plastikkuh, die walartige Knetmasse verarbeitete, sowie aus gewöhnlicher Cola mit einem Zitronenwal, der die Hälfte eines Hauses aufgefressen hatte.

Die Menschen, die diesen Wal essen würden, sollten anschließend in ihrem eigenen Halbhaus und Halbzitronenwal leben. Später wurden diese Menschen und dieses Halbhaus von einem Plastikwesen aus walartiger Knetmasse aus Palästina gefressen, weil es Hunger hatte. Es hatte die Gestalt eines drei Meter großen Baum-Menschen.

Übrigens waren Semjon der Tschetschene und Sanja Abu inzwischen schon sehr reich geworden, denn im allerersten Halbhaus wohnten Michael Jackson und Dwayne Johnson. Deshalb wurden sie, nachdem sie von dem Plastikwesen aus walartiger Knetmasse gefressen worden waren, sehr reich.





English
Pink flower only comes at spring. Pink is the colour of love. Some people has a tiny heart for love. Some people has a big heart for love so they will be choatic. Some people has a tiny heart for dance. Some people has a big heart for dance. Some people has a tiny or a big heart for spring.



Künstlersname: Paul Klee

Von: Yoshmithaa

Die rosafarbene Blüte kommt nur im Frühling. Rosa ist die Farbe der Liebe. Manche Menschen haben ein kleines Herz für die Liebe. Manche Menschen haben ein großes Herz für die Liebe, also sind sie chaotisch. Manche Menschen haben eine kleine Vorliebe für den Tanz. Manche Menschen lieben den Tanz sehr. Manche Menschen haben ein kleines oder größeres Herz für Frühling.





Auf dem weiten, offenen Feld
gehst du, wie immer allein. Und
dort steht ein Bäumchen wie
ein Schmerz, die Sonne ganz vergessen.
Dort scheint die Sonne oft
sanft, und der Himmel ist immer
klar. Und die Äste strecken sich
zum Himmel, und die Wurzeln
haben sich in den schwarzen
Boden eingegraben. Der Laubfälf
singt über dem Feld, der Wind
biegt seine Stämme - das Bäumchen
hat sich an die Freiheit gewöhnt
und an die bescheidene, reine Schönheit.



J.D. As



Benim adım Eren ve bugün bir fikrim var: Kaza oranının yüksek olduğu yerlerde, yolun altına bir sistem kurardım. Trafik ışığı kırmızıya döndüğünde, bu sistem devreye girer ve bir bariyer yükselirdi. Bu sayede, bir insana çarpmak yerine, bir araba bu bariyere çarpardı. Trafik ışığı sarıya döndüğünde ise, trafiği aksatmamak için bariyer tekrar aşağı inerdi.

İnsanlar bazen dikkatsiz oluyor ve bu yüzden ölüyorlar veya yaralanıyorlar. Bu bariyerleri bunu göz önünde bulundurarak tasarladım. Ayrıca ambulanslar, polis arabaları ve itfaiye araçları için sağda ayrı bir şerit oluşturarak kırmızı ışıklardan güvenli bir şekilde geçmelerini sağlayacağım. Bariyerler, otopark girişlerindeki katlanır bariyerlere benzer olacak, ancak devrilmelerini önlemek ve ışık yeşilken araçların yolu tıkamasını engellemek için yana doğru eğilebilecekler. Bence bu sistem hem insanların korkularını azaltabilir hem de arabaların insanlara çarparak yaralanmalara sebep olma sayısını düşürebilir. Mesela annem her evden çıkarken bana “Işıklara dikkat et, arabalara dikkat et” der ve aklı hep bende kalır. Bu yüzden böyle bir sistemin, ailelerin çocuklarını korkmadan dışarı gönderebilmesini sağlayabileceğini düşünüyorum.

Ayrıca insanlar kaza yaptıklarında da bence daha az korkar. Çünkü o andaki en büyük korku, “Acaba birine zarar verdim mi?” düşüncesidir. Ama bunun gibi sistemlerde araçlar bariyerlere çarptığı için insanlar muhtemelen korkmaz, sadece üzülürler. O üzüntü de büyük ihtimalle araba masrafı çıktığı için olur. (Das ist türkisch)

Mein Name ist Eren, und heute habe ich eine Idee: In Gebieten mit einer hohen Unfallrate würde ich ein System unterhalb der Straßenoberfläche installieren. Sobald die Ampel auf Rot schaltet, würde sich dieses System aktivieren, und eine Barriere würde aus dem Boden hochfahren. Auf diese Weise würde ein Auto – anstatt einen Fußgänger zu erfassen – mit dieser Barriere kollidieren. Wenn die Ampel auf Gelb springt, würde sich die Barriere wieder in den Boden absenken, um den Verkehrsfluss nicht zu behindern.

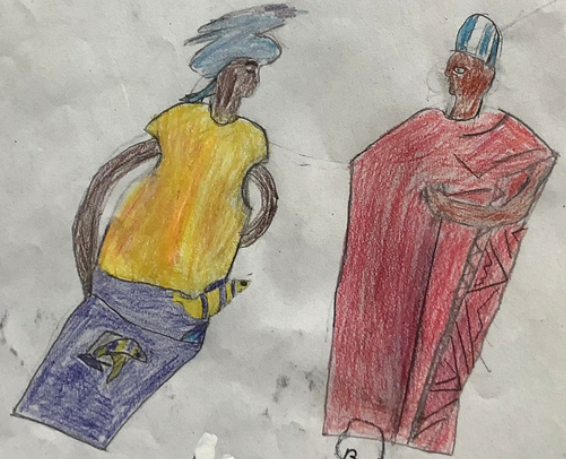
Menschen können manchmal unachtsam sein, und infolgedessen ziehen sie sich Verletzungen zu oder kommen sogar ums Leben. Ich habe diese Barrieren genau mit Blick auf diese Realität entworfen. Darüber hinaus würde ich auf der rechten Straßenseite eine eigene Spur für Krankenwagen, Polizeifahrzeuge und Feuerwehrgen einrichten, die es ihnen ermöglicht, rote Ampeln sicher zu passieren. Die Barrieren würden den versenkbaren Schranken ähneln, die man von Parkplatzeinfahrten kennt; um jedoch ein Umkippen zu verhindern – und um sicherzustellen, dass sie keine Fahrzeuge blockieren, sobald die Ampel auf Grün schaltet – wären sie so konstruiert, dass sie sich seitlich wegneigen. Ich bin davon überzeugt, dass dieses System sowohl die Ängste der Menschen lindern als auch die Zahl der Verletzungen verringern könnte, die durch Kollisionen zwischen Autos und Fußgängern verursacht werden. Wenn meine Mutter beispielsweise das Haus verlässt, sagt sie mir jedes Mal: „Achte auf die Ampeln, achte auf die Autos!“ – Und sie macht sich ständig Sorgen um meine Sicherheit. Deshalb glaube ich, dass ein solches System Familien die Gewissheit geben könnte, ihre Kinder ohne Angst nach draußen gehen zu lassen.

Zudem glaube ich, dass sich die Menschen im Falle eines Unfalls weniger verängstigt fühlen würden. Denn die größte Angst in einem solchen Moment ist der quälende Gedanke: „Habe ich jemanden verletzt?“ Mit einem System wie diesem – bei dem Fahrzeuge mit Barrieren statt mit Menschen kollidieren – würden Autofahrer dieses Entsetzen jedoch wahrscheinlich nicht erleben; sie würden sich lediglich ärgern. Und dieser Ärger würde höchstwahrscheinlich auf den finanziellen Kosten für den Fahrzeugschaden beruhen.

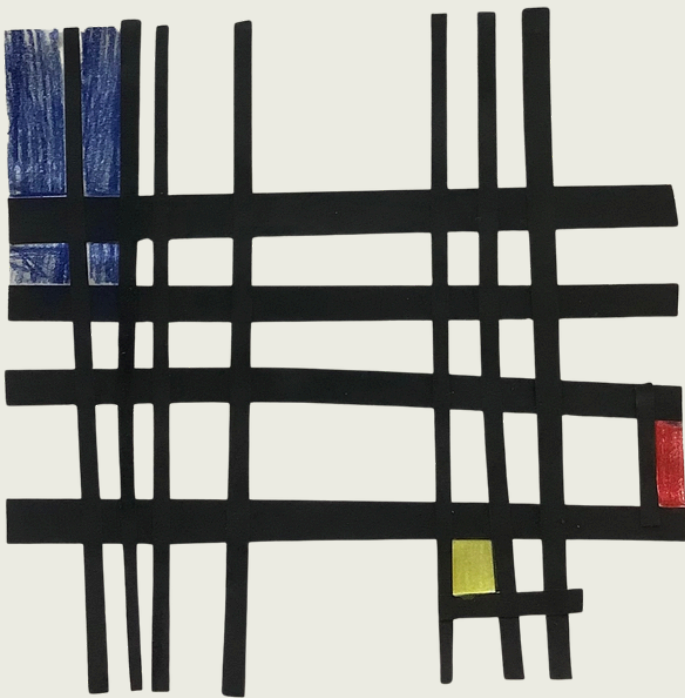
Dieses System wäre wirklich sehr gut für die Menschen, denn in Germany konsumieren etwa 70 % der Menschen Bier, und darunter gibt es auch Personen, die betrunken Auto fahren. Dank dieses Systems müssten jedoch selbst betrunkene oder schläfrige Fahrer aufmerksam bleiben, da sie sonst nicht Menschen, sondern höchstens gegen Barrieren fahren und dadurch gestoppt würden. Sogar Fahrer, die die Ampeln missachten, würden auf verpflichtende Weise angehalten werden.



Eine
Frau mag frischen Fisch und ein
Mann mag keinen frischen Fisch, und die
Frau hat gesagt: "Wie magst du nicht frischen
Fisch?" dann die Frau hat
ihren frischen Fisch gegessen hat.



B. Enwonwu - Sasha. B
Geboren in Ambay
das liegt in Nigeria.
Er hat gestorben in
5 Februar 1994.



blaue Quadrate
drei Rechtecke
gelbes Rechteck
Linie Linien
dünne Linien, dicke Linien

Kreuzen sich.



Pro. 112

Roland



Hlib. Сарато Канорис це Саратога як
важкий город біля моря
на яке щинимо чарою сонце.

Viele Farben, es sieht aus wie ein groß
Stadt denken das Meer, auf das die rote
Sonne scheint.



Смолна нрарига на нит Сарато Канорис на Кеї чина сонце
Вона дивна. Да іст еіне Рыміа, іе іст ін віелн Фарбен, іе сонн
схеінт дарау, іе глїнзт.

Hlib



Johanna Ey hat am 4. März 1864 in Wickrath
geboren und am 27. August 1947 gestorben in
Düsseldorf. Sie hatte zuerst eine Bäckerei in
Büschdorf.

Sie hatte
12 Kinder
geboren.
Und 8
Kinder
ist gestor-
ben.



Diese Frau ist sehr dick, wahrscheinlich isst sie gerne.
Diese Frau ist dick, deshalb fällt es ihr schwer
zu stehen, deshalb hält sie sich am Tisch fest.
Sie trägt ein violettes Kleid, eine Krone und eine
Brille.



Otto Dix, Bildnis der Kunsthändlerin Johanna Ey, 1924



«Любовь всей жизни»

Во дворе трава на траве какая то фигня. И он ей говорит «Я люблю тебя». Берёт её за руки, смотрит на неё влюбленным взглядом, или это вход в желтый замок. Своей синей кофтой она ослепляет, чтобы он смотрел только на её новую помаду. Смотрит на него мертвыми глазами, ждёт от него букет с цветами. Она влюбилась его морщины, они словно волны их отношений. Его пальто цвета словно болото так же затягивает и не отпускает

"Liebe eines Lebens"

Das Gras auf dem Rasen im Hof ist eine Art Blödsinn. Und er sagt ihr "Ich liebe dich". Er nimmt ihre Hände, schaut sie mit einem liebevollen Blick an, oder es ist der Eingang zum gelben Schloss. Mit ihrem blauen Pullover blendet sie ihn, um nur auf ihren neuen Lippenstift zu schauen. Sie sieht ihn mit fernen Augen an und wartet auf einen Blumenstrauß von ihm. Sie verliebte sich in seine Falten, sie sind wie Wellen ihrer Beziehung. Sein Mantel, die Farbe eines Sumpfes, zieht sich auch fest und lässt sich nicht los.

Kiril



Сцена 2: решение проблемы с чрезмерным использованием пластиком. Сцена 1: Вырубка старых деревьев, и посадка новых. Озеленение засухших территорий Депутат Ибрагим: Что насчет проблемы с вырубкой деревьев? Что мы можем сделать с этим? Депутат Александр: мы можем сделать глобальную лесопосадку. Депутат Ибрагим: Хорошо. Что насчет проблемы с чрезмерным использованием пластика? Депутат Александр: Хм.. Мы примем решение поможет, хоть и не до конца. А ещё будем сортировать пластик. отказ от одноразового пластика, это очень Депутат Ибрагим: Хорошо. Что насчет проблемы с большим количеством выброса бензина в атмосферу? Депутат Александр: Мы можем опустить цены на электро автомобили, и сократить изготовление машин на бензине Депутат Ибрагим: что будем решать с проблемой чрезмерного выкида мусора в море? Депутат Александр: Люди могут отлавливать мусор, и мы можем запретить морякам скидывать мусор/туалетные отходы с кораблей в океан. Депутат Ибрагим: я не согласен. А куда нам девать этот мусор? Депутат Александр: Ну... перерабатывать, сортировать. Депутат Ибрагим: это слишком тяжело и долго, я не буду этим заниматься, на это уйдет слишком много денег! Сейчас и так всё хорошо! Депутат Александр: а куда делись деньги? мы же выделяли их на эти проблемы, причём не маленькую сумму. В кабинет залетает депутат Роман Депутат Роман: Депутат Ибрагим! Вы обвиняетесь в коррупции!! Депутат Ибрагим: ложь!! Депутат Александр: Ибрагим, это вы украли деньги государства? Как у вас совести хватило на такой ужасный поступок? Депутат Ибрагим: ну.. Вообще... Они пошли в суд суде выяснилось что депутата вычислила журналистка по имени Анастасия Крылова. Информация дошла до журналистки анонимным сообщением в социальных сетях властей, и была проверена судом. Суд удаляется для принятия окончательного решения. Депутата Ибрагима приговорили к 5 годам тюрьмы.

Der Stadtrat trat zusammen, um Umweltfragen zu erörtern. Abgeordnete, Beamte und andere Würdenträger trafen ein. Alle nahmen ihre Plätze ein. Obwohl jeder an seinen zugewiesenen Plätzen saß, herrschte im Saal völliges Chaos. Alle unterhielten sich angeregt und versuchten, Lösungen für die vielen Probleme zu finden, die bald offiziell vorgestellt werden sollten. Ibrahim 2, Roman 3, Alexander 1 Abgeordneter Alexander: Ruhe! Lasst uns all diese Angelegenheiten in zivilisierter Weise klären und unnötige Streitereien vermeiden. Szene 2: Lösung des Problems des übermäßigen Plastikverbrauchs. Szene 1: Alte Bäume fällen und neue pflanzen; trockene Gebiete begrünen. Abgeordneter Ibrahim: Was ist mit dem Problem der Abholzung? Was können wir dagegen tun? Abgeordneter Alexander: Wir können eine groß angelegte Aufforstungsinitiative starten. Abgeordneter Ibrahim: Gut. Und was ist mit dem Problem des übermäßigen Plastikverbrauchs? Abgeordneter Alexander: Hmm ... Wir könnten beschließen, Einwegplastik schrittweise abzuschaffen; das würde deutlich helfen, auch wenn es das Problem nicht vollständig löst. Wir sollten außerdem die Plastiksartierung einführen. Abgeordneter Ibrahim: Einverstanden. Und was ist mit dem Problem der übermäßigen Benzinemissionen in die Atmosphäre? Abgeordneter Alexander: Wir können die Preise für Elektrofahrzeuge senken und die Produktion von benzinbetriebenen Autos reduzieren. Abgeordneter Ibrahim: Und wie gehen wir mit dem Problem der übermäßigen Müllentsorgung im Meer um? Abgeordneter Alexander: Die Bevölkerung könnte Aufräumaktionen organisieren, um den Müll zu bergen, und wir könnten ein Verbot erlassen, das Seeleuten untersagt, Müll oder Abwasser von ihren Schiffen ins Meer zu kippen. Abgeordneter Ibrahim: Ich bin anderer Meinung. Wohin sollen wir denn all den Müll stattdessen bringen? Abgeordneter Alexander: Nun ja ... recyceln, sortieren. Abgeordneter Ibrahim: Das ist viel zu schwierig und zeitaufwendig! Da weigere ich mich – das würde Unsummen kosten! Alles ist bestens so, wie es jetzt ist! Abgeordneter Alexander: „Wo ist denn das Geld geblieben? Wir haben es doch extra für diese Zwecke bereitgestellt – und es war keine Kleinigkeit.“ Abgeordneter Roman stürmt ins Büro. Abgeordneter Roman: „Abgeordneter Ibrahim! Sie werden der Korruption angeklagt!“ Abgeordneter Ibrahim: „Lügen!“ Abgeordneter Alexander: „Ibrahim, waren Sie es, der Staatsgelder veruntreut hat? Wie konnten Sie es wagen, so eine abscheuliche Tat zu begehen?“ Abgeordneter Ibrahim: „Nun ja ... eigentlich ...“ Der Fall landete vor Gericht. Dort stellte sich heraus, dass der Abgeordnete von einer Journalistin namens Anastasia Krylova entlarvt worden war. Die Information hatte die Journalistin über eine anonyme Nachricht in den sozialen Medien der Behörden erreicht und wurde anschließend vom Gericht bestätigt. Der Abgeordnete erschien vor Gericht und wurde zu fünf Jahren Haft verurteilt.



Амазонка

В Амазонці вже багато років вирубають дерева і засоряють Амазонку кожен день. 7:40 Обичний день в маленькому селі в Амазонці, Сніданок обична сім'я їде жарити крокодила :) за сніданком батько починає говорити Батько-.я сьогодні знову побачив два сучасних корабля, з кожним днем їх все більше і більше. <Діти прибігли з вулиці щоб сказати > Діти-.Мамо тату там з річки хтось їде Батько-.знову вони.. <приходить сусід > Сусід-.І-доброго дня сусіду на рибалку поїдеш? Батько-.так так поїду,готуй човен Мати-.ладно іди збирайся я поки зі стола все приберу 8:46 Батько-.Допобачення Мати-.скоро побачимся Сцена 2

|Батько й сусід вже їдуть по рідчці Батько-.Слухай а що ми будем ловити?

Сусід-.Ооо а я даже не подумав Батько-.mmm... можливо перарукум?? Ми її уже давно не ловили Сусід-.давай спробуємо. 12:17 Батько й сусід вернулись з охоти на перарукум Батько-.сьогодні невийшло, нудобре в другий раз спробуємо Сусід-.ну тоді поїхали 12:45 Знову начилося наводнення (вода начала забирати береги)Й всі поховалися в свої доми На другий день 7:10 Батько-. добро ранку сусіде готовий? Сусід-.доброго, до чого готовий? Батько-.я про охоту вчора в нас не вишло... можливо сьогодні спробуємо? Сусід-.ну поїхали 9:38 Батько-.так...ти їдь а я буду чекати сигнала Сусід-.(криком) бистро бистро сюди Батько-.нічого собі ти рибу зловивБатько й сусід вертаються додому 12:01 "Сусід і батько їдуть по рідчці Батько-.сусіду ти бачиш Сусід-.що? А що там Сусід і батько придивилися до червоного пакета а оказалось.....Батько-.ох дитько це червона змія (бойтата) Сусід-. О ні! Напевно щось трапиця ця змія приносить неудачу Батько-. Будем сподіватися на краще і що нічого не станеться Батько й сусід вернулись додому й пішли роздавати сусідом рибу крабів і так далі 20:36 Сім'я повечеряла і всі розішлись по своїм гамакам бо уже було пізно як вони почули грохот на дворі Батько розбудим маму і дітей щоб вони були разом а сам пішов подивитися Коли він виглянув з дерев'яного доміка який хитався і крихтів від кожного шагу він побачив що на вулиці,що на вулиці все було Пошкоджене деякі дома були розруйновані ..Деякі люди бігли в ліса амазонки деякі ховалися в домах. Но навряд чи їм це допоможе,коло домів стояли Люди в чорній одежі й балаклавах Тільки потім він зрозумів що це пірати Батько бистро побіг до дітей з мамою які нічого не розуміли, Коли той був уже був на половині дороги до своєї жінки з дітьми.Він прискорив крок від того що він почув, Що двері хтось виламує,і крикнув жінці з дітьми щоб вони вибігали через другий вихід і побіг за ними Коли Пірати були уже в домі там вже нікого не було тільки покинуті речі І вибиті двері які упали посередь кімнати



Сцена3.

Темно,сіро, можна почути дзеркання комах й крики тварин Вони шли й небачили куди ,але жити хотілося більше кожен шорох накликав страх Вони не знали скільки часу їдуть вони по чорному лісу нічого не бача ,але Щястя було на їхній стороні вони наткнулися на дорогу й побачили афтобус з людьми їх довели до краю колумбії й висадили.....Батько-.ну і що ми будемо робити? Мати-.спочатку підем в центр захисту людського права а потім подивимось що будем робити далі Коли вони зайшли в побудову порвана одежа й запачкані капці видавали їх що вони не з цих міст Настала їхня черга Секретарша викрикнула "santos,, ваша черга Вони зайшли в кімнату з >> Білим полом таким щистим що аш блестів з гарними обоями й дорогим дерев'яним столом >> вони присіли а той спросив Депутат-.Доброго дня з чим прийшли Батько начав розказ Батько-.Пірати напали на нас забрали все що могли ми залишились без домівки Депутат-.добре я вирішу вашу проблему Прошло два дні вони уже не надіялись на допому просто щоб їм вернули їхню домівку Але по телевізору перервали все й показали срочні новини Life вони дивилися з розкритими очима й слухи кожне слово Депутат Я ДОВГО РОЗМИШЛЯВ Й ВИРІШИВ Я запритю всім піратам виловити й висилити всіх Я вирішив що всім племяням надати допомогу якщо вони її потрибують Надам грошей на книжки й школи лікарні та ліки Й допоможу вам всі захопали й піддержали його А ті вернулись до себе додому й жили Щясливо

Amazonas

Im Amazonasgebiet werden seit vielen Jahren Bäume gefällt, und die Region wird täglich verschmutzt.

Szene 1

7:40 Uhr. Ein ganz normaler Tag in einem kleinen Dorf im Amazonasgebiet. Beim Frühstück – eine ganz normale Familie bereitet sich darauf vor, ein Krokodil zu braten :) – beginnt der Vater zu sprechen. Vater: "Ich habe heute wieder zwei moderne Schiffe gesehen; jeden Tag werden es mehr."

Kinder kommen von der Straße angerannt. Kinder: "Mama, Papa, da kommt jemand vom Fluss herauf."

Vater: "Schon wieder sie ..." Ein Nachbar kommt hinzu.

Nachbar: "Guten Tag, Nachbar, gehst du fischen?"

Vater: "Ja, ich gehe los; mach das Boot bereit." Mutter: "Okay, mach dich fertig, während ich den Tisch abräume."

8:46 Uhr. Vater: „Tschüss.“ Mutter: „Bis später.“

Szene 2

Vater und Nachbar fahren bereits den Fluss hinunter.

Vater: „Sag mal, was wollen wir eigentlich fangen?“ Nachbar: „Oh, daran habe ich noch gar nicht gedacht.“ Vater: „Hmm, vielleicht einen Arapaima? Den haben wir schon lange nicht mehr gefangen.“ Nachbar: „Lass es uns versuchen.“

12:17 Uhr. Vater und Nachbar sind von der Arapaima-Jagd zurückgekehrt. Vater: „Heute hat es nicht geklappt – na ja, versuchen wir es ein zweites Mal.“ Nachbar: „Na gut, dann los.“

12:45 Uhr. Das Hochwasser setzte wieder ein (das Wasser begann, die Ufer abzutragen) und alle suchten Schutz in ihren Häusern.

Am nächsten Tag 7:10 Uhr. Vater: „Guten Morgen, Nachbar, bist du bereit?“ Nachbar: „Gut, wofür bereit?“ Vater: „Gestern hat die Jagd nicht geklappt ... vielleicht versuchen wir es heute?“ Nachbar: "Na los, gehen wir."

9:38. Vater: "Ja, geh du schon mal vor, ich warte auf das Signal." Nachbar: (ruft) „Schnell, schnell hierher!“ Vater: „Wow, du hast einen Fisch gefangen!“ Vater und Nachbar kehren nach Hause zurück.

12:01 Uhr, der Nachbar und Vater gehen am Fluss entlang. Vater: „Siehst du das, Nachbar?“ Nachbar: „Was? Und was ist da?“

Nachbar und Vater betrachteten die rote Tasche, und es stellte sich heraus ... Vater: „Oje, das ist eine rote Schlange (Boyтата).“

Nachbar: „Oh nein! Das ist bestimmt ein böses Omen; diese Schlange bringt Unglück.“ Vater: „Hoffen wir das Beste und dass nichts passiert.“

Fische und Krabben an die Nachbarn verteilen usw.

20:36 Uhr: Die Familie hatte zu Abend gegessen und alle hatten sich in ihre Hängematten gelegt, da es schon spät war, als sie ein Grollen im Hof hörten. Der Vater weckte Mutter und Kinder, damit sie beieinander waren, und ging nachsehen. Als er aus dem Holzhaus blickte – das bei jedem Schritt schwankte und zu zerfallen drohte – sah er, dass draußen alles beschädigt war; einige Häuser waren zerstört ... Manche Menschen rannten in den Amazonas-Wald, andere versteckten sich in den Häusern. Doch wer weiß, ob das half? In der Nähe der Häuser standen Gestalten in schwarzer Kleidung und Sturmhauben.

Erst da begriff er, dass es Piraten waren. Der Vater eilte schnell zu Mutter und Kindern, die die Situation nicht verstanden. Er war bereits auf halbem Weg zu seiner Frau und den Kindern, als er seinen Schritt beschleunigte, weil er hörte, wie jemand die Tür aufbrach; er rief der Frau mit den Kindern zu, durch den zweiten Ausgang zu fliehen, und rannte ihnen hinterher. Als die Piraten das Haus betraten, war niemand mehr da, nur zurückgelassene Gegenstände. Und eine zerbrochene Tür, die mitten im Raum lag.

Szene 3

Dunkel, grau; man hört das Zirpen von Insekten und Tierlaute. Sie liefen, ohne genau zu sehen, wohin, doch der Überlebenswille war stark; jedes Rascheln löste Angst aus. Sie wussten nicht, wie lange sie durch den schwarzen Wald liefen; sie wussten nichts, sahen nichts, aber das Glück war auf ihrer Seite: Sie gelangten an eine Straße, sahen einen Bus voller Menschen, und diese nahmen sie bis an die Grenze Kolumbiens mit und ließen sie dort aussteigen. Vater: „Nun, was sollen wir tun?“ Mutter: „Zuerst gehen wir zum Menschenrechtszentrum, und dann sehen wir weiter.“

Als sie das Gebäude betraten, verrieten ihre zerrissene Kleidung und die schmutzigen Hausschuhe sofort, dass sie nicht aus der Stadt stammten. Dann waren sie an der Reihe. Die Sekretärin rief: „Santos, Sie sind dran!“ Sie betraten den Raum – mit einem strahlend sauberen, glänzenden Boden,

einer schönen Tapete und einem kostbaren Holztisch. Sie setzten sich, und der Beamte befragte sie. Beamter: „Guten Tag, worum geht es bei Ihnen?“ Der Vater begann zu erzählen.

Vater: „Piraten haben uns überfallen und alles mitgenommen, was sie konnten; wir haben unser Zuhause verloren.“

Beamter: „In Ordnung, ich werde Ihr Problem lösen.“

Zwei Tage vergingen; sie hofften kaum noch auf Hilfe, sondern wünschten sich nur, ihr Zuhause zurückzubekommen. Doch dann wurde das Fernsehprogramm unterbrochen und eine dringende Nachrichtensendung ausgestrahlt. Sie schauten mit großen Augen zu und lauschten jedem Wort.

Beamter: „Ich habe lange nachgedacht und eine Entscheidung getroffen: Ich werde alle Piraten fassen und vertreiben. Ich habe beschlossen, dass alle Völker Hilfe erhalten sollen, wenn sie diese benötigen. Ich werde Geld für Bücher, Schulen, Krankenhäuser und Medikamente bereitstellen. Und ich werde auch euch helfen.“ Alle klatschten und unterstützten ihn. Sie kehrten in ihre Heimat zurück und lebten glücklich.



1 szene

Жил как-то Данил Веселый парень но с детства он наблюдал проблему в жизни, то что планету засоряют люди и пластик который везде используется не разлагается и засоряет планету в частности моря и/ реки

2 szene

Тогда Данил понял что ему хочется помочь миру

Тогда он начал изучать разные способы помощи, конечно он рассказал всем друзьям и родным но они просто посмеялись и сказали что это пустая трата времени

Потом Данила постоянно подкалывали что он спаситель мира ему конечно было обидно и он хотел всем доказать что он сможет все изменить

3 szene

Вот Данил вырос и с накоплений открыл

Маленькую фирму

Электромобилей потом она разрослась и все начали покупать его электромобили что привело к очищению планеты

4 szene

Данил становится 1 из самых богатых людей на планете, все его знают и восхищаются тем что он смог решить мировую проблему и очистить землю

5 szene

****У Данила берут интервью****

-Как вы додумались до такой идеи?

-Я просто думал как очистить землю и помочь ей, я увидел сколько вреда от машин и понял что от машин отказаться нельзя но можно перевести машину с бензина на электричество

с

1. Szene

Es war einmal ein fröhlicher Junge namens Danil. Schon als Kind beobachtete er ein Problem: die Umweltverschmutzung durch die Menschen und wie der allgegenwärtige Plastikmüll nicht verrottete und die Erde, insbesondere die Meere und Flüsse, zusätzlich verschmutzte.

2. Szene

Danil beschloss, der Welt zu helfen. Er begann, nach verschiedenen Möglichkeiten zu suchen.

Natürlich erzählte er es all seinen Freunden und seiner Familie, aber die lachten ihn nur aus und meinten, es sei Zeitverschwendung. Danil wurde daraufhin ständig als Retter der Welt gehänselt. Das verletzte ihn natürlich, und er wollte allen beweisen, dass er alles verändern konnte.

3. Szene

So wurde Danil erwachsen und gründete mit seinen Ersparnissen eine kleine Elektroauto-Firma. Das Unternehmen wuchs, und immer mehr Menschen kauften seine Elektroautos, was schließlich zur Säuberung des Planeten beitrug.

4. Szene

Danil wurde einer der reichsten Menschen der Welt. Alle kennen und bewundern ihn dafür, dass er ein globales Problem lösen und die Erde säubern kann.

5. Szene

Interview mit Danil:

– Wie sind Sie auf diese Idee gekommen?

– Ich habe einfach darüber nachgedacht, wie wir die Erde säubern und ihr helfen können. Ich habe gesehen, wie viel Schaden Autos anrichten, und mir wurde klar, dass wir zwar nicht auf Autos verzichten können, sie aber von Benzin auf Elektroantrieb umrüsten können.



